

Fachbereich Gesellschaftliche Angelegenheiten

Kinder- und Jugendbericht

Berichtszeitraum: 01.10.2012 bis 30.09.2013

D a t e n t e i l					
A r t	N e u e s t e r W e r t (des jeweiligen Berichtszeitraums)				
	Berichtszeit- raum	Berichtszeit- raum	Berichtszeit- raum	Berichtszeit- raum	Berichtszeit- raum
I. Kinder und Jugendliche im Stadtgebiet	2009	2010	2011	2012	2013
0 Jahre	66	68	84	55	62
1 – 2 Jahre (Krippe)	142	143	143	151	151
3 – 5 Jahre (Kindergarten)	213	205	231	221	226
6 – 9 Jahre (Grundschule)	318	318	309	306	313
10 – 15 Jahre (weiterf. Schule)	562	561	567	543	554
16 – 19 Jahre (Gymnasium)	434	429	411	397	396
Gesamt	1.735	1.724	1.745	1.673	1.702
II. Anzahl der Kinder in Kindergärten und Kinderhort	2009	2010	2011	2012	2013
KiGa Lummerland	88	109	124	129	134
KiGa Liliput	59	57	61	55	57
Kirchl. Kindergarten	59	60	70	69	68
Dänischer Kindergarten I	42	44	43	40	37
Dänischer Kindergarten II	38	50	45	45	29
Dänischer Kinderhort	51	60	60	60	75
Gesamt	337	380	403	398	400
III. Anzahl der durch die pauschale Jugendförderung erfassten Jugendlichen	2009	2010	2011	2012	2013
BFC 69	28	0	0	0	0
BTC	45	55	65	58	82
BTSV	629	618	625	643	612
BYC	6	3	5	6	5
DLRG	118	72	68	59	79
F.T. Eider	152	124	93	81	96
Kirchengemeinde	297	273	262	245	280
Naturfreunde	6	3	0	0	0
Sportangler-Verein	56	57	57	56	55
SG Athletico	71	67	65	66	60
Gesamt	1.408	1.272	1.240	1.214	1.269

T e x t t e i l

Kinder- und Jugendarbeit in Einrichtungen

Kindergärten / Kindertagespflege

Aufgrund der weiterhin enorm hohen Nachfrage nach Betreuungsplätzen und der nur geringen Anzahl an Schulanfängern wurden zum 01.08.2011 und 01.08.2012 im Kindergarten „Lummerland“ jeweils eine zusätzliche Regelgruppen eingerichtet, die in den Räumlichkeiten der ehemaligen Friedrich-Fröbel-Schule untergebracht wurden. Die Einrichtung der zusätzlichen Gruppen erfolgte zunächst übergangsweise bis 31.07.2013 und wurde durch Beschluss des Ausschusses bis zum 31.07.2014 verlängert. Über die Fortführung der zusätzlichen Gruppen ist im Frühjahr 2014 anhand der Anmeldesituation für das Kindergartenjahr 2014/2015 zu entscheiden. Gleiches gilt auch für eine etwaig erforderliche Ausdehnung der Ganztagsbetreuung.

Eine hohe Nachfrage besteht auch nach Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren. Trotz der insgesamt 50 Betreuungsplätze in den Büdelsdorfer Einrichtungen (20 Plätze KiGa Lummerland, 5 Plätze KiGa Liliput, 15 Plätze KiGa Kinderarche, 10 Plätze KiGa Børnehave) konnte die Stadt Büdelsdorf den seit 01.08.2013 geltenden Rechtsanspruch für alle Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr nicht vollständig erfüllen. Daher wurden zehn zusätzliche Betreuungsplätze geschaffen, in dem zwei Regel- in Familiengruppen umgewandelt wurden.

In diesem Zusammenhang kommt u.a. auch der Kindertagespflege eine hohe Bedeutung zu. Zur Förderung der U3-Betreuung in der Kindertagespflege wurde zum 01.08.2012 ein Finanzierungsmodell eingeführt, bei dem sowohl der Kreis Rendsburg-Eckernförde als auch die Stadt Büdelsdorf die U3-Betreuung mit jeweils 1,- € pro Stunde bezuschussen. Dieses Modell hat sich bereits bewährt, da die Inanspruchnahme der Tagesmütter/-väter durch die Familien erheblich gestiegen ist. Aktuell sind sämtliche Plätze belegt.

Grundschulbetreuung (Nachmittagsbetreuung)

Öffnungszeiten

montags	11:00 Uhr bis 17:00 Uhr	
dienstags	11:00 Uhr bis 17:00 Uhr	
mittwochs	11:00 Uhr bis 17:00 Uhr	
donnerstags	11:00 Uhr bis 17:00 Uhr	
freitags	08:00 Uhr bis 14:00 Uhr	(Bürotag/Elternsprechzeiten/Vernetzung)

Tätigkeitsfeld

Die Ende 2008 eingeführte und mittlerweile in der ehemaligen FFS untergebrachte städtische Nachmittagsbetreuung einschließlich Mittagsverpflegung, Hausaufgabenbetreuung und Kreativangeboten hat dazu beigetragen, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf für die Eltern der Büdelsdorfer Grundschulkinder erheblich zu verbessern. Das Angebot ist aus dem System der Betreuungsangebote in Büdelsdorf im Grunde nicht mehr wegzudenken. Mittlerweile nehmen insgesamt 35 Grundschulkinder die Betreuung am Nachmittag in Anspruch, davon 32 täglich betreute Kinder (Regelplätze) und 3 Kinder über das flexible Zehnerkartensystem. Die Nachfrage kann derzeit mit den bestehenden Plätzen nicht vollständig abgedeckt werden.

Zum 01.08.2012 wurde das pädagogische Personal nach einstimmigen Gremienbeschlüssen um eine weitere Teilzeitstelle (SPA) aufgestockt, um die Kinder angemessen betreuen und fördern zu können. Damit stehen neben der Leitung vier Kräfte für die Betreuung und die Organisation (z.B. Fahrdienst) zur Verfügung, davon drei pädagogische Kräfte und eine nicht-pädagogische Hilfskraft.

Mit dieser Personalausstattung kann die o.g. Kapazität weiterhin gewährleistet werden, eine weitere Aufstockung der Betreuungsplätze ist jedoch bereits aus räumlichen Gründen nicht möglich.

Ferienbetreuung von Grundschulern

Dreimal im Jahr besteht die Möglichkeit, Grund- und Förderschüler auch während der Ferien zu betreuen. Dies erfolgt in der Kooperation mit dem Förderverein Betreute Grund- und Förderschulen e.V. Büdelsdorf, der weiterhin die Grundschulkinder am Vormittag betreut. Zu Ostern und in den Herbstferien sowie in den Sommerferien werden die einzelnen Wochen im jährlichen Wechsel vom Förderverein Betreute Grund- und Förderschulen e.V. Büdelsdorf und der Stadt Büdelsdorf geleistet. Die Betreuungszeit umfasst die Zeitspanne von 07:00 Uhr bis 14:00 Uhr. Bei gesonderten und besonderen Aktionen und Ausflügen werden die Abholzeiten nach Bekanntgabe verlängert.

Aktionen im Jahr 2013

08. Februar	Faschingsfeier
25. bis 28. März	Osterferienbetreuung
22. Juni	Ausflug mit Eltern nach Eekeholt
08. bis 12. Juli	Sommerferienbetreuung
07. bis 11. Oktober	Herbstferienbetreuung
01. November	Gespensterfest
19. Dezember	Adventnachmittag

Jugendarbeit

Zum 01.05.2012 konnte die Stelle der Leitung der Jugendarbeit in Teilzeit mit einer Wochenarbeitszeit von 20 Stunden qualifiziert besetzt werden. Das Handlungskonzept „Stars & Sternchen“ wurde im Juni 2011 vom Ausschuss für Bildung, Familie und Freizeit beschlossen. Unter Einbindung von Jugendlichen der Heinrich-Heine-Schule und unter tatkräftiger Unterstützung des Bauhofes und der Hausmeisterei wurde im Spätsommer 2012 mit der Renovierung und Einrichtung des Jugendzentrums begonnen. Nach Beendigung der Arbeiten wurde „Stars & Sternchen“ am 31. Mai 2013 mit den folgenden inhaltlichen Schwerpunkten eröffnet:

- verbindliche Öffnungszeiten der Anlaufstelle „Stars & Sternchen“ unter Einbeziehung eines erweiterten Teams (Ehrenamtliche Helfer/innen, Honorarkräfte, Jugendliche) vorhalten;
- Projekte nach dem Bedarf der Jugendlichen gemeinsam mit diesen konzipieren, planen und durchführen;
- Zugänge zu weiteren Jugendlichen herstellen (Pressearbeit, Workshops),
- Ressourcen in der Stadt Büdelsdorf akquirieren (Ehrenamtliche Helfer/innen, Sachleistungen, Projektförderungen).

Offene Ganztagschule

Für alle Schülerinnen und Schüler der Heinrich-Heine-Schule werden an 4 Nachmittagen in der Woche von 12.00 – 16.00 Uhr im Rahmen der Offenen Ganztagschule Angebote durchgeführt.

Der Teilnehmerkreis besteht zum größten Teil aus Schülerinnen und Schülern der Klassen 5 bis 7.

Für die Teilnahme an den OGS-Basisangeboten (Hausaufgabenhilfe, Sportangebote, Kreativangebote) wird ein Beitrag von 50,00 € pro Schulhalbjahr erhoben. Ferner ist es möglich, weitere Extrakurse zu belegen, für die je nach Kostenaufwand ein geringer zusätzlicher Betrag direkt an die Kursleiter/innen zu zahlen ist (z. B. Klavierunterricht, Tanzen für die Abschlussklassen).

Der Koordinator ist sehr engagiert, stets neue Kursangebote anbieten zu können. Neu im Programm sind derzeit eine Video-/Fotogruppe, Hubschraubermodellbau sowie Lego Mindstorm.

Alle Schüler haben die Möglichkeit, um 13.15 Uhr oder um 14.00 Uhr ein warmes Mittagessen einzunehmen.

Die Betreuung der Angebote erfolgt durch eine hauptamtliche Fachkraft mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 25 Stunden.

Jugendförderung

Vereine

Die Ferienfußballschule des BTSV findet während der Sommerferien statt. 200 Kinder und Jugendliche, darunter 25 Mädchen wurden in 4 Wochen von 8.00 – 13.00 Uhr betreut. Im Jahr 2012 konnte zum 1. Mal das DFB-Abzeichen während der Ferienfußballschule erworben werden. Die Stadt Büdelsdorf hat diese Maßnahme mit 250 € unterstützt.

Pauschale Jugendförderung

Acht Büdelsdorfer Vereine und Verbände, die Jugendarbeit leisten und im Besitz einer Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe i. S. des § 75 des Kinder- und Jugendhilfegesetzes sind, wurden im Jahr 2013 durch einen finanziellen Zuschuss unterstützt. Jeder dieser Vereine erhielt einen Grundbetrag von 100 €. Der Restbetrag der Gesamtförderungssumme in Höhe von 3.500 € wurde im Verhältnis der Anzahl der betreuten Kinder und Jugendlichen auf die Vereine und Verbände verteilt (s. Datenteil Nr. 3).

Büdelsdorf goes Multimedia

Dank des Projektes verfügen die Büdelsdorfer Schulen über modernste Computerarbeitsräume mit leistungsfähiger und einheitlicher Ausstattung, die von einem ehrenamtlichen Projektleiter administriert und gewartet wird. Daneben werden durch das Projekt didaktische Angebote in den Schulen organisiert und finanziert. In den beiden Grundschulen finden PC-Basiskurse als Bestandteil des schulischen Unterrichts statt. Auf diese Weise werden Grundkenntnisse im sinnvollen Umgang mit dem PC und dem Internet bereits sehr früh an die Schülerinnen und Schüler vermittelt. Die Projektvereinbarung wurde im September bis zum 31.12.2018 verlängert.

Kindererholung

Stadtranderholung

Die 10-tägige Stadtranderholung des Jugendwerks des Kirchenkreises Rendsburg fand in der Zeit vom 24.06. bis 05.07.2013 statt. Zur Anzahl der Kinder und Jugendlichen aus Büdelsdorf, die teilgenommen haben und die Höhe des Zuschusses können noch keine Angaben gemacht werden, da die Mitteilung des Jugendwerkes bisher nicht eingegangen ist.

Jugendferienwerk

Das Jugendferienwerk ist eine Erholungsfürsorgemaßnahme, die vom Kreis Rendsburg-Eckernförde durchgeführt wird. Die Stadt Büdelsdorf schlägt Kinder und Jugendliche aus sozialschwachen Verhältnissen zur Teilnahme am Jugendferienwerk vor. Im Sommer 2013 haben vier Büdelsdorfer Kinder an einer Maßnahme teilgenommen. Pro Kind wurde diese Maßnahme mit einem Betrag von 243,47 € von der Stadt Büdelsdorf bezuschusst.

weitere Projekte

Streetwork

Die Brücke Rendsburg-Eckernförde e.V. nimmt die Durchführungsträgerschaft für das Streetwork-Projekt seit dem Jahr 2005 wahr. Als Anlaufstelle für die Jugendlichen dient das Jugend-Service-Büro in Rendsburg, das über ausgedehnte Öffnungszeiten verfügt. Eine besondere Inanspruchnahme des Projektes, z.B. zur Prävention, Intervention oder Moderation war im Berichtszeitraum nicht erforderlich. Die Stadt Büdelsdorf zahlt einen jährlichen Zuschuss zum Streetwork-Projekt i.H.v. 5.369 €. Die derzeitige Projektvereinbarung läuft bis zum 31.12.2013. Für den Zeitraum 2014 bis 2016 befindet sich die Projektträgerschaft derzeit in der Ausschreibungsphase.

Büdelsdorf, den 29.11.2013

(Hein)